

# **Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg**



**Nr. 13 vom 27. April 2023**

---

**Satzung zur Änderung  
der Prüfungsordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Betriebswirtschaftslehre  
vom  
25. März 2022**

Auf der Grundlage von § 13 Absatz 4 i.V.m. § 35 Absatz 1 Satz 2 und § 34 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 381), hat der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften an der Technischen Universität Bergakademie Freiberg aufgrund seiner Beschlüsse vom 10. Januar 2023, 3. März 2023 und 11. April 2023 nach Genehmigung des Rektorates vom 17. April 2023 nachstehende

### **Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre**

beschlossen.

#### **Artikel 1 Änderung der Prüfungsordnung**

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre vom 25. März 2022 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 6 Heft 1, vom 29. März 2022) wird wie folgt geändert:

##### **1. Zu § 3:**

§ 3 erhält folgende Fassung:

#### **„§ 3 Regelstudienzeit und Studienumfang**

- (1) Die Regelstudienzeit im Vollzeitstudium beträgt sechs Semester. Die Regelstudienzeit ist die Zeit, innerhalb derer das Studium abgeschlossen werden kann. Sie umfasst die Zeiten für das Studium und die Prüfungen einschließlich der Bachelorarbeit (§ 19).
- (2) Der Studiengang kann gemäß § 4 der Studienordnung auch in Teilzeit gemäß der Ordnung über das Teilzeitstudium an der TU Bergakademie Freiberg studiert werden.
- (3) Der zeitliche Gesamtumfang der für den Abschluss des Bachelorstudiums nachzuweisenden Modulprüfungen und der Bachelorarbeit entspricht 180 Leistungspunkten.
- (4) Es sind Praktika in einem Umfang von insgesamt 15 LP abzuleisten.“

##### **2. Zur Anlage Prüfungsplan:**

Die Anlage Prüfungsplan erhält die aus der Anlage zu dieser Satzung ersichtliche Fassung.

#### **Artikel 2 Bekanntmachungserlaubnis**

Die Fakultät kann den Wortlaut der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre an der TU Bergakademie Freiberg in der vom Inkrafttreten dieser Satzung an geltenden Fassung in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg bekanntmachen.

#### **Artikel 3 Inkrafttreten und Geltungsbereich**

- (1) Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg in Kraft.

(2) Diese Ordnung gilt für die Studierende, die ihr Studium ab Sommersemester 2023 aufnehmen.

(3) Sie gilt für alle Studierenden, die nach der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre vom 25. März 2022 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 6 Heft 1 vom 29. März 2022) studieren bezüglich

1. aller Module, deren Lehrveranstaltungen im Sommersemester enden und deren Prüfungsleistungen sie ab dem Sommersemester 2023 erstmalig ablegen werden
2. aller Module, deren Lehrveranstaltungen im Wintersemester enden und deren Prüfungsleistungen sie ab dem Wintersemester 2023/24 erstmalig ablegen werden.

Es sind folgende Wahlpflichtmodule entsprechend § 18 Absatz 2 wählbar:

Einführung in die Unternehmens- und Wirtschaftsethik (6 LP)

Proseminar Wirtschaftsethik (3 LP)

Technikethik (6 LP)

(4) Maskuline Personenbezeichnungen in dieser Ordnung gelten gleichberechtigt für alle Personen ohne Ansehung der Geschlechtszugehörigkeit.

Freiberg, den 26. April 2023

gez.  
Prof. Dr. Klaus-Dieter Barknecht  
Rektor

**Anlage: Prüfungsplan des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaftslehre**

Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsvorleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
<b>Pflichtmodule entsprechend § 18 (1), (10) und (11) der Prüfungsordnung (PO)</b>				
Grundlagen des Marketings	KA	1		6
Finanzbuchführung	KA	1		6
Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler und Industriearchäologen	KA*	1		9
	KA*	1		
	PVL (Schriftliche Testat)	0		
Produktion und Beschaffung	KA	1		6
Mikroökonomische Theorie	KA	1		6
Statistik für Betriebswirte	KA*	1		9
	KA*	1		
Makroökonomik	KA	1		6
Öffentliches Recht	KA	1		6
Kosten- und Leistungsrechnung	KA	1		6
Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement	KA	1		6
Grundlagen der Rechnungslegung	KA	1		6
Grundlagen des Privatrechts	KA (Im Gutachtenstil)	1		6
Investition und Finanzierung	KA	1		6
Professional Communication	AP (Portfolioprfung bestehend aus 4 Teilen, die mündliche und schriftliche Kommunikationssituationen sowie rezeptive und produktive Fertigkeiten abbilden)	1		6
	AP (Aktive Teilnahme an mind. 80% der Lehrveranstaltungen und Bearbeitung von Aufgaben im Selbststudium)	0		
Unternehmensführung und Organisation	KA	1		6
Bachelorarbeit Betriebswirtschaftslehre	AP (Bachelorarbeit)	1	Die Zulassungsbedingungen sind in §18 der Studien- bzw. Prüfungsordnung nachzulesen.	12
<b>Praktikum</b>				
Praktikum Bachelor Betriebswirtschaftslehre	AP (Praktikumsbericht im Umfang von zwei Seiten)	0		15

Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsvorleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
<b>Schwerpunktmodule entsprechend § 18 (3-9) PO**</b>				
Es ist ein Vertiefungsgebiet im Umfang von 18 Leistungspunkten aus folgendem Angebot zu wählen:				
<b>Schwerpunktmodule entsprechend § 18 (3-9) PO: Vertiefung Accounting und Finance entsprechend § 18 (4) PO</b>				
Steuerarten und Unternehmensbesteuerung	KA	1	Grundlagen der Rechnungslegung oder Finanzbuchführung	6
Investitions- und Finanzierungstheorie	KA	1	Investition und Finanzierung	6
Operatives Controlling	KA	1		6
<b>Schwerpunktmodule entsprechend § 18 (3-9) PO: Vertiefung Energie- und Ressourcenwirtschaft entsprechend § 18 (5) PO</b>				
Investitions- und Finanzierungstheorie	KA	1	Investition und Finanzierung	6
Energie- und Rohstoffwirtschaft	KA	1		6
Environmental Management and Policies	KA	4		6
<b>Schwerpunktmodule entsprechend § 18 (3-9) PO: Vertiefung Information Management entsprechend § 18 (6) PO</b>				
Software Engineering	KA PVL (Fallstudienaufgabe)	1 0		6
Operatives Controlling	KA	1		6
Business Process Management und Business Intelligence	KA PVL (Fallstudienaufgabe)	1 0		6
<b>Schwerpunktmodule entsprechend § 18 (3-9) PO: Vertiefung Management und Marketing entsprechend § 18 (7) PO</b>				
Entrepreneurship	KA	1		6
Marketing Management	KA	1		6
Personalmanagement	KA	1		6
<b>Schwerpunktmodule entsprechend § 18 (3-9) PO: Vertiefung Privates Wirtschaftsrecht entsprechend § 18 (9) PO</b>				
Vertiefung Privatrecht	KA	1		6
Arbeitsrecht II (Kollektives Arbeitsrecht)	KA	1		6
Arbeitsrecht I (Individualarbeitsrecht)	KA	1		6
<b>Schwerpunktmodule entsprechend § 18 (3-9) PO: Vertiefung Production Engineering und Management entsprechend § 18 (8) PO</b>				
Produktionsmanagement	KA	1		6

Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsvorleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
Vertiefung Production Engineering und Management entsprechend § 18 (8) PO: <b>Ingenieurwissenschaftliche Module entsprechend § 18 (8) PO</b> Studien- und Prüfungsmodalitäten ergeben sich aus den Studiendokumenten des Bachelorstudienganges Wirtschaftsingenieurwesen in der jeweils gültigen Fassung.				
<b>Wahlpflichtmodule entsprechend § 18 (2) PO**</b> Es sind Module im Umfang von 12 Leistungspunkten zu wählen, darunter ein A-VWL-Modul im Umfang von 6 Leistungspunkten und ein Proseminar im Umfang von 3 Leistungspunkten.				
Einführung in die Unternehmens- und Wirtschaftsethik	KA	1		6
Einführung in das Recht	KA	1		3
Einführung in die Wissenschaftstheorie	KA	1		3
Proseminar Wirtschaftsethik	AP* (Proseminararbeit) AP* (Präsentation)	3 2		3
Proseminar Marketing	AP* (Proseminararbeit) AP* (Präsentation)	3 2	Grundlagen des Marketings	3
Einführung in die Ökonometrie	KA	1	Statistik für Betriebswirte	6
Proseminar Rechnungswesen und Controlling	AP* (Proseminararbeit) AP* (Präsentation, Verteidigung, Mitarbeit)	3 2	Kosten- und Leistungsrechnung oder Grundlagen der Rechnungslegung	3
Technikethik	KA	1		6
Proseminar Entrepreneurship und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	AP* (Proseminararbeit) AP* (Präsentation, Verteidigung, Mitarbeit)	3 2		3
Proseminar Industriebetriebslehre	AP* (Proseminararbeit) AP* (Präsentation)	3 2		3
Proseminar Wirtschaftsinformatik	AP* (Proseminararbeit) AP* (Verteidigung)	4 1		3
Geld und Währung	KA	1		6
Proseminar Management, Strategie und Organisation	AP* (Proseminararbeit) AP* (Präsentation)	3 1	Unternehmensführung und Organisation	3

Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsvorleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
Proseminar Energie- und Ressourcenökonomik	AP* (Proseminararbeit)	3	Mikroökonomische Theorie	3
	AP* (Präsentation)	2		
Proseminar Energie-, Rohstoff- und Umweltmanagement	AP* (Seminararbeit)	3	Produktion und Beschaffung	3
	AP* (Mündliche Prüfungsleistungen)	2		
Proseminar Risiko- und Innovationsmanagement	AP* (Proseminararbeit)	3		3
	AP* (Präsentation [15-20 min.], Co-Referat [5 min.] und Beteiligung an Diskussion)	2		
Proseminar Privatrecht	AP* (Proseminararbeit)	2	Einführung in das Recht oder Grundlagen des Privatrechts	3
	AP* (Präsentation)	1		
Proseminar Investition und Finanzierung	AP* (Proseminararbeit)	3	Investition und Finanzierung	3
	AP* (Präsentation)	2		
Proseminar Monetäre Makroökonomik	AP* (Proseminararbeit)	3		3
	AP* (Präsentation)	2		
Proseminar Öffentliches Recht	AP* (Proseminararbeit)	2		3
	AP* (Präsentation)	1		
<b>Freie Wahlmodule</b>				
Es sind Module im Umfang von 27 Leistungspunkten zu wählen. Die Studienkommission arbeitet hierfür Vorschläge aus. Es eignen sich beispielsweise (Hinweis: In dieser Liste finden sich auch Module, welche bereits unter den Wahlpflichtmodulen genannt wurden. Diese können nur dann als Freie Wahlmodule belegt werden, wenn sie nicht bereits als Wahlpflichtmodul belegt wurden.):				
<b>Freie Wahlmodule: Natur- und ingenieurwissenschaftliche Module</b>				
Technische Mechanik	KA	1		9
Algorithmen, Datenstrukturen und Programmierung	KA	1		9
Bergrecht	KA	1		3
Projektmanagement für Ingenieure	KA*	1		5
	AP* (Seminararbeit mit Meilensteinpräsentation)	1		
Abfallwirtschaft	MP/KA (KA bei 10 und mehr Teilnehmern)	1		5
Zeitreihenanalyse in den Wirtschaftswissenschaften	KA	1		6
Grundlagen der Optimierung	KA	1		6

Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsvorleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
Technisches Darstellen	KA PVL (Belege) PVL (Testat zum CAD-Programm) Das Modul wird nicht benotet.	0 0 0		4
Algorithmische Graphentheorie I	KA MP	3 1	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler und Industriearchäologen	6
Maschinen- und Apparateelemente	KA PVL (Konstruktionsbelege) PVL (Testate)	1 0 0		5
Statistische Analyseverfahren	KA	1		6
Softwareentwicklung und objektorientierter Entwurf	KA ODER AP (Umsetzung Softwareprojekt im Team)	1 ODER 1		9
<b>Freie Wahlmodule: <b>Wirtschaft-, rechts-, geistes- und kommunikationswissenschaftliche Module</b></b>				
Software Engineering	KA PVL (Fallstudienaufgabe)	1 0		6
Steuerarten und Unternehmensbesteuerung	KA	1	Grundlagen der Rechnungslegung oder Finanzbuchführung Abschluss eines der genannten Module.	6
Project Risk Management	KA	1		6
Technikgeschichte der vorindustriellen Zeit bis zum Deutschen Kaiserreich für Nebenhörer	MP	1		3
Investitions- und Finanzierungstheorie	KA	1	Investition und Finanzierung	6
Allgemeine Umweltgeschichte für Nebenhörer	MP	1		3
Entrepreneurship	KA	1		6
Produktionsmanagement	KA	1		6



Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsvorleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
Industriearchäologie I mit Kolloquium	MP (Vorlesung Industriearchäologie) PVL (2 Protokolle zu max. 2000 Zeichen zu den Veranstaltungen des Kolloquiums)	1 0		4
Energie- und Rohstoffwirtschaft	KA	1		6
Operatives Controlling	KA	1		6
Marketing Management	KA	1		6
Environmental Management and Policies	KA	4		6
Personalmanagement	KA	1		6
Seminar Wirtschaftsgeschichte für Nebenhörer	AP (Referat) PVL (2 Protokolle zu max. 2000 Zeichen zu den Veranstaltungen des Kolloquiums)	1 0		4
Archivkunde für Nebenhörer	KA (Archivkundliche Übung)	1		3
Technikgeschichte von der Hochindustrialisierung bis zur Gegenwart für Nebenhörer	MP/KA (KA bei 20 und mehr Teilnehmern)	1		3
Risikoanalyse und Resilienz von Systemen	KA	1		6
Arbeitsrecht I (Individualarbeitsrecht)	KA	1		6
Technikgeschichte Antike bis Frühe Neuzeit für Nebenhörer	MP	1		3
Einführung in die Industriearchäologie mit Kolloquium	MP (Industriearchäologie) PVL (2 Protokolle zu max. 2000 Zeichen zu den Veranstaltungen des Kolloquiums)	1 0		4
Erhalt von Kulturgut für Nebenhörer	PVL (Referat 1) PVL (Referat 2) AP (Hausarbeit 1 max. 15 Seiten = 30.000 Zeichen) AP (Hausarbeit 2 max. 15 Seiten = 30.000 Zeichen)	0 0 1 1		6
Business Process Management und Business Intelligence	KA PVL (Fallstudienaufgabe)	1 0		6
Vertiefung Privatrecht	KA	1		6
Arbeitsrecht II (Kollektives Arbeitsrecht)	KA	1		6

**Legende:**

MP = Mündliche Prüfungsleistung  
KA = Klausurarbeit  
AP = Alternative Prüfungsleistung  
PVL = Prüfungsvorleistung

- \* = Bei Modulen mit mehreren Prüfungsleistungen muss diese Prüfungsleistung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein.
- \*\* = Das Angebot an Wahlpflichtmodulen kann auf Vorschlag der Studienkommission durch den Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften geändert werden. Das geänderte Angebot an Wahlpflichtmodulen ist zu Semesterbeginn durch Aushang bekannt zu machen.

Bei Prüfungsleistungen der Form „MP/KA“ wird die Teilnehmerzahl (wenn nicht anders im Prüfungsplan vorgesehen) spätestens bis zur fünften Woche der Vorlesungszeit anhand der Zahl der Anwesenden in den Lehrveranstaltungen festgestellt und den Studierenden mitgeteilt, auf welche Art die Prüfung durchgeführt wird.

Herausgeber: Der Rektor der TU Bergakademie Freiberg

Redaktion: Prorektor für Bildung

Anschrift: TU Bergakademie Freiberg  
09596 Freiberg

Druck: Medienzentrum der TU Bergakademie Freiberg